

Wohin des Weges?

„Vom Gletscher zum Wein“ – Nordroute

Bergwandertipps für die Leser der Murtaler Zeitung entlang des Weitwanderweges „Vom Gletscher zum Wein“ von Elisabeth Zienitzer und Silvia Sarcletti.



Ein wunderschöner Gipfel mit einem mächtigen Gipfelkreuz auf 1981 m Seehöhe – Hohe Veitsch. Fotos: WEGES

Herbstzeit ist Wanderzeit. Wer diesen Herbst noch Lust verspürt, eine Überschreitung der Veitschalpe zu machen, sollte sich die 16. und 17. Etappe der Nordroute „Vom Gletscher zum Wein“ genauer anschauen. Eine 2-Tagewanderung mit facettenreichem Charakter: Weiche Almlandschaften, ein kurzer, steiler Anstieg auf die Veitschalpe und eine lange Plateauwanderung mit wunderbaren Fernblicken. Den gelungenen Abschluss bildet Neuberg a.d. Mürz mit dem Münster.

Los geht's auf der Passhöhe Seeberg. Grundsätzlich beginnt die 16. Etappe in Seewiesen. In diesem Fall empfehlen wir aber einige Höhenmeter zu sparen und auf der Passhöhe zu starten, da die heutige Wanderung mit 17 km und 850 Höhenmetern im Auf- und 530 im Abstieg sicherlich ausreichend ist. Gemütlich geht es über das Lappental auf die Göriachalm, weiter zur Turner- und Rotsohlalm. Bei der Schalleralm geht es

dann direkt und steil zum Graf-Meran-Haus auf 1836 m Seehöhe, wo wir die Nacht verbringen. Der nächste Tag führt uns über das Kalkplateau der Veitschalpe (Hohe Veitsch, Kleine Veitsch) und in weiterer Folge entlang zahlreicher Waldwege, über das Veitschtörl nach Neuberg a.d. Mürz. Am 2. Tag erwandern wir ca. 20 km mit 600 Höhenmetern im Auf- und 1500 im Abstieg. Nähere Informationen findest du auf unserem Wanderblog: www.aufwandern.at



GRIASS DI – Eine Willkommenstafel kurz vor Neuberg a. d. Mürz.



Kontakt zu den Autorinnen

Fa. WEGES, Elisabeth und Silvia
Tel.: 0650/261 11 19
A-8720 Knittelfeld
Josef Kurz-Gasse 17/5
office@weg-es.at
www.weg-es.at
www.facebook.com/wegesaktiv

Für welchen Wandertyp passt diese 2-Tagewanderung?

Bei dieser 2-Tagewanderung verbinden sich schöne Almwanderungen mit einem knackigen Gipfelanstieg auf die Hohe Veitsch. Ein Wandertipp, der sich für ein schönes Herbstwochenende lohnt, da der Ausblick vom Kalkplateau der Veitschalpe sehr beeindruckend ist.

Graf-Meran-Haus (1836 m)

Hütten-Tel.: 0043 664 1513220
Georg Troiss
geo1206@hotmail.com
Gemeinschaftswaschraum mit Kaltwasser/Waschbecken.
Hüttenschlafsack nicht vergessen
Bis Mitte Oktober (bei Schönwetter bis 26. 10. 2018) geöffnet.

Wichtiges für Hüttennächtigen:

Schlafplatz bitte immer telefonisch vorreservieren.
Schlafsack und Ausweis eines alpinen Vereins mitnehmen.

Sehenswertes in Neuberg/Mürz:

Neuberger Münster
<http://neuberg.graz-seckau.at>
Kaiserhof Glasbläserei
www.kaiserhof-glas.at
www.muerzeroberland.at

Unterwegs mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Wir fahren mit dem Zug in Knittelfeld um 7.07 Uhr weg und sind mit einem Umstieg um 9.10 Uhr auf der Seeburg/Passhöhe. Die Rückfahrt von Neuberg a.d. Mürz ist um 18.20 Uhr mit dem Bus nach Mürz-zuschlag und dann weiter mit dem Zug (1 x Umstieg) bis nach Knittelfeld, wo wir um 20.45 Uhr ankommen.
Quelle: www.oebb.at (Stand: Sept. 2018)